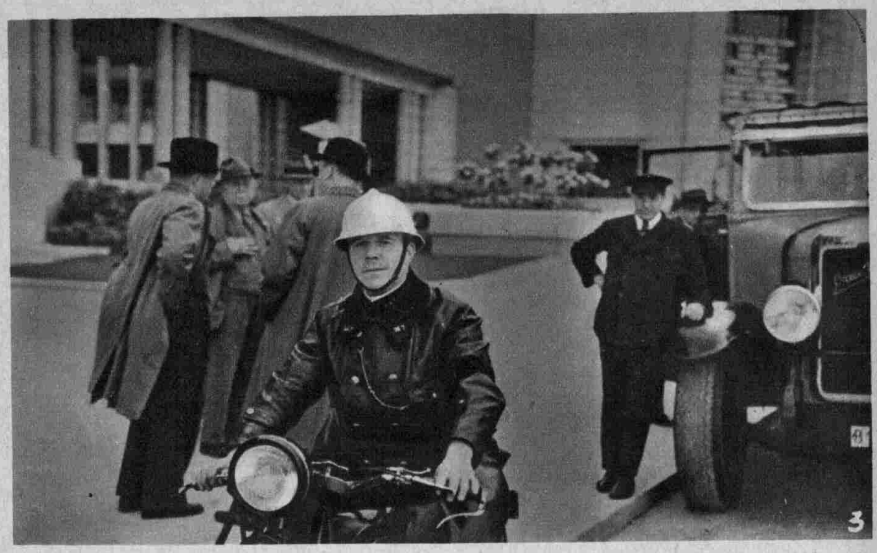
Die Luxemburger JOURNALISTEN BESUCHEN DIE BRÜSSELER WELTAUSSTELLUNG.



Die luxemburger Journalisten verbrachten zwei Tage in Brüssel als Gäste der Ausstellungsleitung und der belgischen Journalistenvereinigung.

1. Die Ankunft am Bahnhof des Quartier Léopold.
2. Auf der Fahrt zur Ausstellung
3. Der Stolz der luxemburger Journalisten: ein Verkehrspolizist, der auf allen Fahrten vor dem Autobus herfuhr und auf dessen Befehl jeder Verkehr stockte, um die Gäste vorbei zu lassen.
4. Empfang in der Ausstellung durch Herrn Generalkommissar Kipgen.
5. Am Grabe des Unbekannten Soldaten wurde ein Blumenstrauß niedergelegt.
6. Der Präsident des luxemburger Journalistenvereins, Herr Hubert Clement, nach der Kranzniederlegung.
7. Die Journalisten vor dem Grabmal.
8. Ein Rundgang um das Grab beschloß die stille Gedenkfeier.
9. Das Abschiedsmahl in der Ausstellung führte englische und luxemburger Journalisten zusammen.
10. Der Ehrentisch. Von links nach rechts an der Wand: der lux. Gesandte Graf von Ansemburg (halb verdeckt), Hoste, Präsident der Association Générale de la Presse Belge, Bürgermeister Max, Raybould, Präsident der englischen und Hubert Clement, Präsident der luxemburger Journalistenvereinigung. Im Vordergrund Batty Weber.
11. Vor dem Abschied von den englischen Kollegen.